

### 33. Hohenneuffen-Berglauf

Mit Jonas Haiß und Simone Raatz gewinnen die Favoriten beim diesjährigen Hohenneuffen-Berglauf – Deutlicher Teilnehmerrückgang bei der ersten „Normalveranstaltung“ nach Corona – ungewöhnlich kühle Temperaturen bei der Hatz auf die Burg



*Diesmal ohne Startschuss: Los geht's auf den Weg zum Hohenneuffen*

Es sollte wieder ein Schritt in Richtung Normalität werden. Der 33. Hohenneuffen-Berglauf, gemeinsam veranstaltet vom TSV Beuren und TSV Frickenhausen, verlief wieder auf der traditionellen Strecke von Linsenhofen auf den Hohenneuffen. Der Berglauf-

Klassiker am Rande der Schwäbischen Alb weist eine Länge von 9,3 km und +535/-180 Höhenmeter auf. Wer den Hohenneuffen schon selbst als Wanderer besuchte, weiß wie steil und anstrengend die letzten Meter vom Parkplatz bis zum Burghof sind. Dies auch noch im Laufschrift vom Bahnhof Linsenhofen aus zu bewältigen, erfordert Kondition und Selbstvertrauen und verdient den Respekt gegenüber allen Teilnehmern.

Bei kühlen Temperaturen von unter 10 Grad stellte sich ein deutlich kleineres Starterfeld am Bahnhof Linsenhofen auf. Beim Blick in die Archive des Hohenneuffen-Berglaufs zeigte sich, dass zuletzt 1996 ein kleineres Starterfeld vorhanden war; alle anderen Veranstaltungen waren von deutlich höheren Teilnehmerzahlen geprägt. Aber der harte Einschnitt mit 2 Jahren Pandemie war für alle Menschen ein noch nie dagewesenes Ereignis, bei dem sich die weiteren Auswirkungen erst nach und nach zeigen. In der Laufszene sind jedenfalls stärkere Teilnehmereinbrüche zu beobachten.

Bei kühlen Temperaturen und einigen Regentropfen wurden im Zieleinlauf 162 Männer und 41 Frauen gestoppt. Lediglich 3 Männer und 2 Frauen waren in der Walking Wertung und wurden ebenfalls auf der Burg empfangen. Der Liveticker zeigte direkt in Echtzeit online die Zeiten an, somit konnten teilweise schon auf dem Rückweg zur Halle die Platzierungen in Erfahrung gebracht werden.

Beim Schüler-Berglauf mit Start in Balzholz kamen 43 Kinder ins Ziel (siehe extra Bericht).

**Insgesamt waren es also 251 Sportlerinnen und Sportler, die das Ziel auf der Burg oder beim Schüler-Berglauf erreicht haben.**

Aber zurück zum Berglauf: Leider versagte die Starterpistole ihren Dienst und somit wurde das Teilnehmerfeld diesmal ohne Startschuss aber pünktlich um 9 Uhr durch Bürgermeister **Daniel Glibber** auf die Strecke geschickt. Vermutlich tat auch der Startpistole die lange Pause durch Corona nicht gut.

Für **Jonas Haiß** war es ein Start-Ziel-Sieg. Als kein ausgewiesener Berglaufspezialist kamen ihm die flachen bzw. abfallenden Passagen zur Erholung ganz recht. Im Ziel hatte er mit 39:52min als einziger eine Zeit unter 40min und fast 3min Vorsprung auf das Verfolgerfeld. Die Plätze 2-7 lagen dann alle innerhalb einer Minute. Auf Platz 2 **Johannes Hasselmann** in 42:41min vor **Christian Pfäffle** (43:06min).

Bei den Frauen sah es im Vorfeld nach einem klaren Sieg durch **Simone Raatz** aus. Die vielfache Meisterin auf der Bahn, Straße, Cross und Berg hatte 2 Wochen zuvor an einem Wochenende die Bronzemedaille bei den 10km Master-Europameisterschaften sowie den Sieg beim Hundseck Berglauf geholt. Beim Hohenneuffen-Berglauf war sie nach 44:18min im Ziel und hatte über 4min Vorsprung auf die Verfolgerinnen. Auf Platz 2 **Karoline Binder** in 48:30min vor **Romy Spannowsky** (48:59min).

Mit **Klaus Kuhn** (TSV Beuren) kam der schnellste Beurener als 45. in 54:37min in Ziel. Bemerkenswert ist, dass er wenige Tage zuvor im Schwarzwald einen 100km Lauf absolviert hatte.

Ganz knapp dahinter mit 54:49min, **Alexandre Müller**, der nächste Beurener, der am Vortag noch den Lichtenstein Trail (21km mit 1000 Höhenmetern) absolviert hatte.

Die schnellste Frau aus Beuren war **Hanna Haag** mit 54:15min und Platz 7 in den Frauenwertung.

Die Mannschaftswertung beim Hohenneuffen-Berglauf ging an die Männer des TB Neuffen.

**Volker Eberhardt** hat auch den 33. Hohenneuffen-Berglauf routiniert bewältigt und somit weiterhin seine einmalige Serie gehalten. Glückwunsch zum erneuten Finish und Respekt vor dieser langjährigen Treue zu unserem Berglauf!

Bei der ebenfalls durchgeführten Walking-Wertung wurden 5 Teilnehmer gewertet. Die schnellste Zeit erreichte dabei **Markus Maus**, der die Strecke in unter 80min absolvierte.

Die Bewirtung und Siegerehrung fanden diesmal im Freien vor der Turnhalle statt. Leider ging noch vor der Siegerehrung ein Wolkenbruch nieder und beendete das gemütliche Beisammensein jäh.

Seit vielen Jahren gibt es neben der Verpflegungsstelle kurz vor dem Anstieg zur Bleiche noch in Balzholz eine zweite Getränkestation. Diese wurde dieses Jahr zwar wegen den kühlen Temperaturen weniger dringend gebraucht, jedoch war der eine oder andere froh um den Schluck Wasser den die Anwohner der Schlossgasse gereicht haben. Die Veranstalter möchten auch auf diesem Wege **Petra Baumann** und ihrem Team herzlich danken.

Das Einsatzteam der DRK Ortsgruppe Neuffen-Beuren mit der Rennärztin **Manuela Auer-Rebmann** musste zum Glück nicht

wirklich eingreifen und alle Teilnehmer haben das Ziel sicher erreicht.

Das Organisationsteam des Hohenneuffen-Berglaufs möchte sich bei **allen Teilnehmern** sowie **ganz besonders bei den zahlreichen Helfern recht herzlich bedanken**, ohne die dieses Sportereignis nicht durchzuführen wäre. Ebenso wäre es aber auch ohne die zahlreichen Zuschauer am Streckenrand lange nicht so stimmungsvoll, deswegen gebührt auch allen Zuschauern ein Dank, da sie den richtigen Rahmen für die Veranstaltung geben. **Allen die aus verschiedensten Gründen nicht dabei sein konnten sei gesagt: Trainiert weiter fleißig und dann sehen wir uns im nächsten Jahr zum 34. Hohenneuffen-Berglauf wieder.**

Ein besonderer Dank geht an den **Hauptsponsor Getränke Weber**. Durch die großzügige Unterstützung ist es den Veranstaltern erst möglich, eine gute Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Ebenso bedanken wir uns bei **Christoph Grau vom Autohaus Grau**. Durch die Unterstützung war es dieses Jahr möglich, allen im Rahmen der Voranmeldung ein schönes T-Shirt als Andenken an den Lauf zum Sonderpreis von lediglich 3 Euro anzubieten. Das kam super an.

**Danke sagen wir außerdem den weiteren Sponsoren und Gönnern, ohne deren Unterstützung die Durchführung einer solchen Veranstaltung ebenfalls nicht möglich wäre.**

Ein besonderer Dank gilt der **Gemeinde Beuren** mit dem Team des Bauhofs. Ebenfalls bedanken sich die Organisatoren bei **Sport Schweizer, der Nürtinger Zeitung** und der **VR Bank Hohenneuffen-Teck**.

Nachfolgend noch mal alle Behörden, Firmen, Organisationen, die uns unterstützt bzw. mitgewirkt haben:

Autohaus Grau, Bäckerei Walter, Baur Heizung+Wasser, Biomarkt Beuren, Bonnfinanzvertretung Kammerer, Deutsches Rotes Kreuz Neuffen/Nürtingen, Edeka Hageloch, Forstamt Nürtingen, Freiw. Feuerwehr Beuren, Freiw. Feuerwehr Frickenhausen Abt. Linsenhofen, Gemeinde Beuren, Gemeinde Frickenhausen, Getränke Weber, KSK Esslingen-Nürtingen, Landratsamt Esslingen, NORFI, Nürtinger Zeitung, Panorama Therme Beuren, Sport Schweizer, Stadtwerke Neuffen, Fam. Vetter Burggaststätte Hohen Neuffen, VR Bank Hohenneuffen-Teck, WG Hohenneuffen-Teck.

Alle Ergebnisse und weitere Bilder unter [www.hohenneuffen-berglauf.de](http://www.hohenneuffen-berglauf.de)

Organisationsteam Hohenneuffen-Berglauf (TSV Beuren und TSV Frickenhausen)



Klaus Kuhn

Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können. Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.





*Hanna Haag*

Weitere Bilder vom Hohenneuffen-Berglauf:



*Alexandre Müller*



*Volker Eberhardt*



*Zieleinlauf im Burghof*